

## Fragenkatalog zum Leistungs- und Kostenvergleich:

⇒ Wann beginnt am Institut der nächste Ausbildungsgang?

Wann und mit welchem zeitlichen Abstand Ausbildungsgänge beginnen, kann für mögliche Nachholtermine versäumter Veranstaltungen relevant werden.

⇒ Welche Aufnahmekriterien müssen erfüllt werden?

Voraussetzung für eine Zulassung zur Ausbildung als Psychologischer Psychotherapeut ist in jedem Fall ein Studienabschluss in Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie. Dies gilt auch für Psychologen im Ausbildungsgang Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Die Zulassung von Pädagogen und Sozialpädagogen zur Ausbildung als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut muss in jedem Fall individuell geprüft werden.

⇒ Wie läuft die Bewerbungsrunde ab?

Gibt es ein Informationsgespräch? Gibt es Einzel- oder Gruppen-Vorstellungsgespräche? Nach welchen Kriterien wird ausgewählt? Muss man für Informations- und Bewerbergespräch Gebühren zahlen?

⇒ Werden mir die Ausbildungsbausteine anerkannt, die ich bereits an einer anderen Ausbildungsstätte absolviert habe? Und wenn ich im Laufe der Ausbildung zu einer anderen Ausbildungsstätte wechseln sollte, werden mir dann die hier erworbenen Ausbildungsbausteine anerkannt?

In der Regel können diese Fragen nur unter dem Vorbehalt beantwortet werden, dass das zuständige Landesprüfungsamt der Anerkennung zustimmt. Unter diesem Vorbehalt ist es trotzdem wichtig, die Bereitschaft der Ausbildungsstätte hierzu zu kennen.

⇒ Wie viel kostet die Ausbildung insgesamt einschließlich aller Nebenkosten?

⇒ Gibt es so etwas wie eine Grundgebühr pro Jahr und wie hoch ist diese?

Gibt es unterschiedlich hohe Gebühren im 1., 2., 3. usw. Jahr? Wie hoch wird die Gesamtsumme bis zur Approbation?

⇒ Welche zusätzlichen Kosten werden erhoben? In welcher Höhe bewegen sich diese, wenn ich nur das Notwendige mache, um die Approbation zu erreichen?

Für die theoretische Ausbildung? Für Supervision? Für Selbsterfahrung? Für Prüfungsleistungen/Bescheinigungen/sonstige Leistungen der Ausbildungsstätte? Für externe Leistungen wie Übernachtungen/Verpflegung etc.?

⇒ Wie viel kostet eine Theoriestunde, eine Supervisionsstunde, eine Selbsterfahrungsstunde?

⇒ Wie sind die Zahlungsmodalitäten?

⇒ Bin ich während der Ausbildung versichert?

Arbeitslosen-, Kranken-, Pflegeversicherung? Berufshaftpflichtversicherung?

⇒ Mit wie vielen Kliniken kooperiert das Ausbildungsinstitut und mit welchen?

- ⇒ Bezahlen diese Kliniken eine Praktikumsvergütung, wenn ja, in welcher Höhe?
- ⇒ Welche Unterschiede bestehen zwischen der 3- und der 5-jährigen Ausbildung?
- ⇒ Muss ich mich zu Beginn der Ausbildung auf 3 oder 5 Jahre festlegen?
- ⇒ Wo und wann finden die Theorieveranstaltungen in der Regel statt? Gibt es einen festgelegten Kurstag? Sind die Veranstaltungen tagsüber, am Abend, bevorzugt an den Wochenenden?
- ⇒ Wo und ab wann kann ich Patienten behandeln?
- ⇒ Besteht die Möglichkeit, im Rahmen der praktischen Ausbildung (Fallarbeit unter Supervision) auch stationäre Fälle zu absolvieren, z.B. an den kooperierenden Kliniken?
- ⇒ Bekomme ich für die Patientenbehandlung ein Honorar?

Diese Frage ist von besonderer Relevanz für die Ausbildungskosten. Nach Absolvierung der Hälfte der Ausbildung können ambulante Therapiestunden zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen erbracht und damit abgerechnet werden. An einigen Ausbildungsstätten sind diese Einnahmen mit den Ausbildungskosten verrechnet. Das kann dann z.B. bedeuten, dass der Ausbildungsteilnehmer unterschreiben muss, dass er ca. 300 Stunden Fallarbeit kostenlos an der Institutsambulanz zu erbringen hat. Dafür sind dann seine Ausbildungskosten geringer. Andere Ausbildungsstätten vergüten diese Leistung in Form einer patientenbezogenen Einzelabrechnung.

In der Regel wird ein Teil des Honorars für Organisation und Abrechnung einbehalten, der andere Teil geht an die Ausbildungsteilnehmer, wodurch in geringem Umfang eine Refinanzierungsmöglichkeit gegeben ist.

- ⇒ Kann ich die Ausbildung unterbrechen?
- ⇒ Wird diese Ausbildung auch im Ausland anerkannt? Kann ich mich z.B. auch in England niederlassen?
- ⇒ In welcher Form findet die Selbsterfahrung statt?
- ⇒ Wie wird die Kleingruppenarbeit organisiert und welche Inhalte werden dort besprochen?
- ⇒ Existiert eine umfangreiche Fachbibliothek und kann man Bücher kostenfrei entleihen?
- ⇒ Gibt es einen Ansprechpartner für die Kurse (Mentor) und welche Aufgaben hat dieser?
- ⇒ Kann ich für meine Fallsupervision auch einen Supervisor wählen, der nicht Supervisor dieser sondern einer anderen Ausbildungsstätte ist? Was muss ich dabei beachten?
- ⇒ Gibt es ein geschlossenes und einheitliches Curriculum?
- ⇒ Welche Dozenten unterrichten an der Ausbildungsstätte?
- ⇒ Kann ich den Ausbildungsvertrag vorzeitig kündigen? Wie sind die Kündigungsfristen?